

Kaffee- und Fragezeit: Abschied persönlich gestalten

Der Abschied von einem lieben Menschen ist etwas sehr Persönliches. Wie jede andere Familienfeier auch, kann er gestaltet werden. Wir stellen Ihnen Ideen aus unserem breiten Erfahrungsschatz vor und hören uns gerne Ihre Vorstellungen und Wünsche dazu an. Wir stellen unser neues Buch „Abschied persönlich“ vor, in dem wir Beispiele sehr gelungener persönlicher Abschiede und besonderer Trauerfeiern zusammengestellt haben. Eine gute Gelegenheit, verschiedene Möglichkeiten anzusprechen und sich eigene Gedanken zu machen.

Termin: Donnerstag, 1. Oktober 2026, 16.00 Uhr

Ort: Bestattungshaus Wippermann
Lange Straße 66, 32139 Spende

Termin: Freitag, 2. Oktober 2026, 16.00 Uhr

Ort: Bestattungshaus Küstermann
Nordstraße 9, 33824 Werther

Letzte Liebeslieder mit Stefan Weiller Große Gefühle bei Punsch und Candle-Light

An diesem Abend ist ein vielseitiger Künstler bei uns in Theesen zu Gast. Stefan Weiller füllt seit Jahren mit seinem Programm „Letzte Lieder“ kleine und große Säale und erwarb sich den Ehrenpreis des Deutschen Hospiz- und Palliativ-Verbandes. Diese und weitere Auszeichnungen zeigen seine besondere Fähigkeit, Menschen mit seinem Thema auf interessante und humorvolle Wiese zu fesseln. Das Programm „Letzte Liebeslieder“ verbindet den „schönsten Tag des Lebens“ und „bis dass der Tod Euch scheidet“ zu einem großen Gefühlsrausch voller Humor und Tiefe. Dieser Abend voll Wortkunst, Humor und Gefühl im Lichtermeer aus Kerzenschein findet wieder in Zusammenarbeit mit FAKT statt.

Termin: Donnerstag, 8. Oktober 2026, 19.30 Uhr

Ort: Ev.-Luth. Auferstehungskirche Theesen
Theesener Straße 33, 33739 Bielefeld

Eintritt frei. Spende erwünscht.

Eine telefonische Anmeldung erleichtert uns die Planung.

Wenn Trauer einen Ausdruck findet Beim Schreiben Gedanken und Gefühle benennen und ordnen

Trauer hat viele Facetten - Müdigkeit, Sorge, Wut, Schmerz, Ruhelosigkeit oder Schwermut. Worte helfen, die Gedanken zu sortieren, Gefühle zu verstehen und Erinnerungen zu bewahren. Schreiben ist heilsam! Geschriebene Worte wagen den Perspektivwechsel und trauen sich zu träumen. Autorin Susanne Ospelkaus leitet den 90-minütigen Workshop mit Impulsen an. Sie ging selbst durch eine Trauerzeit und weiß, wie wohltuend Schreiben ist. Schreiben tröstet. Dieser nur einmal stattfindende Workshop steht unabhängig von einer Trauergruppe jedem offen.

Termin: Donnerstag, 19. November 2026, 16:30 Uhr

Ort: Bestattungshaus Wippermann
Lange Straße 66, 32139 Spende

Eine telefonische Anmeldung erleichtert uns die Planung.

Ein unerhörter Gedanke

Inspirierende Lesung in der Kapelle auf dem Friedhof in Spende

Im grauen November und der Zeit der Gedenktage liest Susanne Ospelkaus aus Ihren Büchern. Sie weiß, wovon sie spricht: Sie erkrankte an Krebs und wurde wieder gesund. Doch nur 6 Monate später starb ihr Mann an Leukämie. Mit zwei kleinen Kindern und großer Trauer ging das Leben weiter, anders als gedacht - aber auch schön. Damals befiehlte sie ein unerhörter Gedanke: „Wenn jetzt alles anders ist, dann will ich auch selbst etwas verändern.“ Susanne Ospelkaus möchte Trost teilen und Trauernde zu einem neuen Aufbruch inspirieren. Der Abend ist als szenische Lesung mit Musik und Interviewgespräch konzipiert und lädt Fragen an die Autorin zu stellen. Diese letzte Veranstaltung vor der Weihnachtspause organisieren wir gemeinsam mit dem Literaturkreis der Kirchengemeinde Spende.

Termin: Freitag, 20. November 2026, 19.00 Uhr

Ort: Kapelle auf dem Friedhof in Spende

Eintritt frei. Spende erwünscht.

Eine telefonische Anmeldung erleichtert uns die Planung.



CHECKLISTE

Wenn ein Trauerfall in Ihrer Familie eingetreten ist, stehen wir Ihnen gerne als Bestattungshaus zur Seite. Hier einige wichtige Informationen.

✓ Benachrichtigung des Arztes

Wenn der Sterbefall zu Hause eingetreten ist, benachrichtigen Sie zunächst den Hausarzt, der die Todesbescheinigung ausstellt.

Falls Ihr Hausarzt nicht zur Verfügung steht, benachrichtigen Sie den allgemeinen ärztlichen Notfalldienst unter der Telefonnummer **116 117**.

✓ Informieren Sie uns

Wir sind Tag und Nacht unter den Telefonnummern: **05206. 918740** oder **05203. 884599** oder **05225. 1490** für Sie erreichbar.

Wir verabreden uns mit Ihnen zu einem Trauergespräch und sorgen für die Überführung.

Wenn Sie möchten, kommen wir zu Ihnen nach Hause. Gerne können Sie aber auch zu uns ins Bestattungshaus kommen.

Wir nehmen uns Zeit für Sie. Wir hören Ihnen zu, wir beraten und begleiten Sie gerne.

✓ Folgende Unterlagen werden benötigt:

- Familienstammbuch mit Geburts- und ggf. Heiratsurkunde
- ggf. Sterbeurkunde des Ehepartners
- ggf. Scheidungsurteil mit Rechtskraftvermerk
- Personalausweis
- Krankenversicherungskarte
- Rentenversicherungsnummern
- ggf. Versicherungsscheine von Sterbe- oder Lebensversicherungen
- ggf. Bestattungsvorsorgevertrag
- Kleidung für den Verstorbenen

BESTATTUNGSHAUS KÜSTERMANN GmbH

In Jöllenbeck
Vilsendorfer Straße 7 - 33739 Bielefeld-Jöllenbeck
Fon. **05206. 918740**

In Theesen
Theesener Straße 33 - 33739 Bielefeld-Theesen
Fon. **0521. 56109915**

In Werther
Nordstraße 9 - 33824 Werther (Westf.)
Fon. **05203. 884599**

info@bestattungen-kuestermann.de
www.bestattungen-kuestermann.de

BESTATTUNGSHAUS WIPPERMANN

Filiale der Bestattungshaus Küstermann GmbH

Lange Straße 66 - 32139 Spende
Fon. **05225. 1490**

info@wippermann-bestattungshaus.de
www.wippermann-bestattungshaus.de

Kontakt

Sehr geehrte Damen und Herren,

alle Interessierten laden wir herzlich ein unsere Veranstaltungen rund um die Themen Trauer, Vorsorge und Bestattung zu besuchen.

Wir nehmen Themen und Fragen aus unserer täglichen Arbeit auf und möchten damit Impulse und Anregungen geben, die Ihnen weiterhelfen.

Wir freuen uns auf interessante und anregende Gespräche.

Mareike und Reimar Küstermann & Team

Veranstaltungen 2026



VERANSTALTUNGEN 2026

Trauerwege - Wege aus der Trauer

Wie gehen wir damit um, wenn wir plötzlich einen unserer liebsten Menschen hergeben müssen? Wie können wir nahestehenden Menschen in dieser Situation zur Seite stehen? Wir stellen lebenswerte Bücher und hilfreiche Rituale vor, geben Möglichkeit zum Austausch mit Gleichgesinnten und stellen nach Bedarf Kontakt zu professioneller Beratung her. Wir regen dazu an den ganz eigenen Weg durch die Trauer zu finden, dabei Vertrautes hinter sich zu lassen und aufzubrechen in eine neue, lebenswerte Zukunft. Machen Sie sich mit uns auf den Weg.

Termin: Donnerstag, 22. Januar 2026, 19.00 Uhr

Ort: Bestattungshaus Küstermann
Nordstraße 9, 33824 Werther

Trauercafé

Gemeinsam gegen einsam

Trauer braucht Raum und Zeit. Und manchmal auch Begleitung. Wir bieten einen Rahmen, um sich in geschützter Umgebung und guter Atmosphäre mit Menschen in ähnlicher Situation auszutauschen über all das, was anders, neu und ungewohnt ist. Was macht mir Mühe? Wie kann sich ein neues, anderes Leben entwickeln? Welche Gewohnheiten tun mir gut und welche eher nicht? An jedem 1. Donnerstag im Monat ab 16.30 Uhr laden wir zum Trauercafé in unsere Räume in Spenze ein. Diese offene Gesprächsrunde moderieren die Trauerbegleiterinnen Christine Wördemann und Susanne Plaß-Schwarze.

Termin: 5.2., 5.3., 2.4., 7.5., 11.6.(!), 2.7., 6.8., 3.9., 1.10., 5.11., 3.12.2026

Ort: Bestattungshaus Wippermann
Lange Straße 66, 32139 Spenze



Jahreshighlight unseres Programms

Vom Urknall zum Sinn

Prof. Dr. Heino Falcke

über Himmel, Erde und den Glauben dazwischen

Der Astrophysiker Prof. Dr. Heino Falcke machte die erste Aufnahme eines Schwarzen Loches überhaupt. Dadurch erwarb er sich weltweit höchste wissenschaftliche Weihen. Damit nicht genug: Er ist gleichzeitig ein gläubiger Christ, der die Deutungsmöglichkeiten von Wissenschaft einerseits und Glaube andererseits auf kluge Art miteinander verbindet. Er steht Rede und Antwort zu ganz grundsätzlichen Fragen: Ursprung und Ewigkeit, Wissenschaft und Glauben, Wort und Geist. Staunen Sie über die Dimensionen des Universums, die technischen Möglichkeiten der Bildgebung und die inspirierende Sicht eines gläubigen Wissenschaftlers auf unsere Welt. Im Anschluss signiert Heino Falcke sein neues Buch „Zwischen Urknall und Apokalypse“. Dies ist eine gemeinsame Veranstaltung mit der Versöhnungsgemeinde Jöllenbeck und der Bücherstube Jöllenbeck.

Termin: Fr. 6. Februar 2026, 19.00 Uhr. Einlass ab 18.30 Uhr

Ort: Ev.-Luth. Marienkirche Jöllenbeck
Eintritt frei. Spende erwünscht.
Anmeldung erbitten telefonisch oder unter

Kaffee- und Fragezeit: Bestattungsvorsorge

Das Leben bis zum Ende denken

Familien erzählen uns immer wieder, wie gut es ist, dass Angehörige sich schon genaue Gedanken für ihr Lebensende gemacht haben. Bei der Bestattungsvorsorge sind Abläufe und Beisetzungarten als auch finanzielle Aspekte zu bedenken. Wir geben darüber konkret Auskunft und unterstützen Sie in Ihren Entscheidungen. Kommen Sie darüber bei Kaffee und Kuchen mit uns ins Gespräch. Fragen Sie uns alles zu diesem Thema - wir bleiben keine Antwort schuldig.

Termin: Donnerstag, 26. Februar 2026, 16.00 Uhr

Ort: Bestattungshaus Wippermann
Lange Str. 66, 32139 Spenze

Termin: Freitag, 27. Februar 2026, 16.00 Uhr

Ort: Bestattungshaus Küstermann
Nordstraße 9, 33824 Werther

Die Urne, die vom Leben erzählt

Kreativangebot Urnengestaltung persönlich

Eine Urne, die die Totenäsche in sich aufnimmt, die vom Leben des Verstorbenen erzählt und auf der eines Tages die verstorbenen, freundlichen Blicke der Trauergäste ruhen, ist etwas Besonderes. Im ersten Teil unseres zweiteiligen Workshops hilft uns die vielseitige Künstlerin Dorothea Wenzel aus Werther unsere eigenen Ideen dazu konzeptionell zu entwickeln. Beim zweiten Treffen unterstützt sie uns bei der Gestaltung unseres ganz eigenen Kunstwerkes.

Für Materialien wird ein Kostenbeitrag erhoben.

Termin: Mittwoch, 15. April 2026, 14.00 Uhr und

Mittwoch, 22. April 2026, 14.00 Uhr

Ort: ehemalige raumWerk-Tischlerei

Auf der Blecke 45, 33824 Werther-Häger

Telefonische Anmeldung ist erforderlich.

eines Maklers honoriert? Im Anschluss an seinen Vortrag gibt es die Möglichkeit Fragen zu stellen.

Termin: Dienstag, 23. Juni 2026, 19.30 Uhr

Ort: Bestattungshaus Küstermann
Nordstraße 9, 33824 Werther

Geschichte zurück ins Leben holen

Wanderung zum Ehrenhain in Vilsendorf (damals Altenschildesche)

Der Ehrenhain in Vilsendorf ist ein zeitgeschichtliches Dokument und ein wieder aktuell gewordenes Mahnmal. Beim jährlichen Gottesdienst an diesem Ort entstand die Idee einer geschichtskundlichen Wanderung in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein. Die Wanderung beginnt am Heimathaus Jöllenbeck, geht den Hasenpatt entlang an der Kirche in Vilsendorf vorbei und führt zum Ehrenhain, den Familie Upmeyer zu Altenschildesche vor über 100 Jahren gestiftet hat. Die Wanderung bietet Gelegenheit im Gespräch mit der Stifterfamilie Hintergründe zu erfahren. Für die 10 km lange Strecke (hin und zurück) ist festes Schuhwerk und ein Wanderstock zu empfehlen. Zur Stärkung halten wir Imbiss und Getränke bereit.

Termin: Samstag, 26. September 2026, 15.00 Uhr

Treffpunkt: Heimathaus Jöllenbeck
Amtsstraße 22, 33739 Bielefeld

Eine telefonische Anmeldung erleichtert uns die Planung.

Trauerspaziergang

Kraft schöpfen in der Natur

An diesem Nachmittag setzen wir uns äußerlich und innerlich in Bewegung. Beim Gehen, denken wir im Schweigen über Impulse nach, teilen in Zweiergruppen unsere Gedanken oder kommen ins Gespräch.

Termin: Donnerstag 7. Mai 2026, 16.30 Uhr

Treffpunkt: Bestattungshaus Wippermann
Lange Straße 66, 32139 Spenze

Wenn das Haus verkauft wird

Ein Einblick in die Arbeit eines Immobilienmaklers

Es gibt ganz unterschiedliche Gründe, aus denen Menschen sich entschließen, ihr Haus zu verkaufen: Das Haus ist zu groß geworden, die Pflege des Gartens wird zu mühevoll, die Eltern konnten nicht mehr allein darin wohnen oder sind gestorben. Dann stellt sich die Frage, was das Haus wert ist und wie der Wert ermittelt wird, da es mehr ist als nur Grundstück, Sand und Steine. Oliver Timpe wohnt in Werther und ist erfahrener Immobilienmakler. Er kennt das Geschäft aus unterschiedlichen Perspektiven und gibt interessante Einblicke in seine Arbeit: Wie wird der Wert eines Hauses ermittelt, wie kommt man an gute Kunden und wie wird die Arbeit

Wissen um 6 - Patientenverfügung

Was zu bedenken ist

Wenn man ins Krankenhaus kommt, fragen Ärzte als erstes nach einer Patientenverfügung. Was schreibt man da rein? Was lieber nicht? In Zusammenarbeit mit der Hospizgruppe Werther bieten wir einen praxisorientierten Abend zu diesem Thema an. Monika Riepe wird aus Ihrer Sicht und Erfahrung über gute und tragfähige Formulierungen in Patientenverfügungen sprechen und auch Beispiele für nicht geeignete Formulierungen nennen. Eine Patientenverfügung hilft nichts, wenn sie aus formalen oder inhaltlichen Gründen von Ärzten nicht anerkannt wird.

Termin: Mittwoch, 30. September 2026, 18.00 Uhr

Ort: Bestattungshaus Küstermann
Nordstraße 9, 33824 Werther



Separates Programm mit allen Details
unter folgendem QR-Code: